



Sichelrasenmäher.

HMA 48 RX
HMS 45 Xeco
HMS 48 RX
HMS 55 RDX

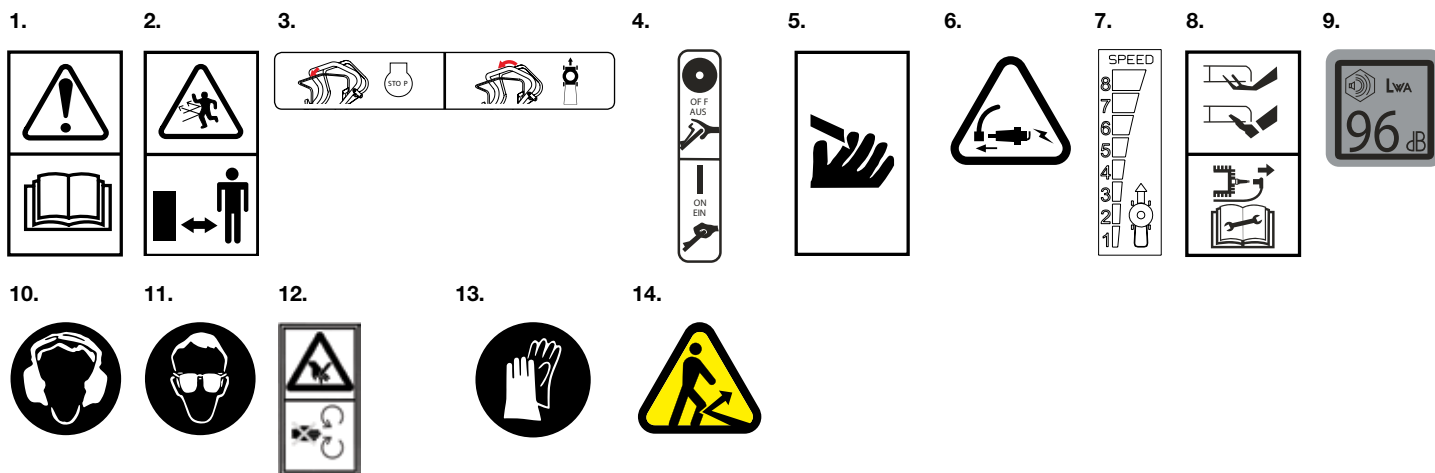


ÜBERSETZUNG DER ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG.

Es werden verschiedenste Modelle von Mähern aus dem Angebot der Firma Herkules in diesem Handbuch beschrieben. Nicht alle der beschriebenen Details treffen notwendigerweise auf den von Ihnen gekauften Mäher zu.

Wichtig: Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung und die Broschüre des Motorenherstellers sorgfältig auf, da sie wichtige Informationen über den Rasenmäher enthalten.

ERKLÄRUNG DER SYMBOLE



DEU

1. Bitte lesen Sie das Benutzerhandbuch
2. Halten Sie Umstehende vom Mäher fern
3. Bedienen Sie die Kupplung
4. Sicherheitsbügel für den Mäherführer
5. Vorsicht Rotationsmesser – Hände und Füße fernhalten
6. Zündkerze herausnehmen
7. Schaltgetriebebesteuerung
8. Vorsicht Rotationsmesser – Hände und Füße fernhalten.
9. Lärmbegrenzung.
10. Tragen Ohr Schutz
11. Tragen Augenschutz
12. Gefahr Rotationsmesser . Behalten Sie Hände und Füße aus Öffnungen, während die Maschine läuft
13. Schutzhandschuhe tragen
14. Achtung es könnten Gegenstände herausschleudert werden.

INHALT

SYMBOLERLÄUTERUNG	3
SICHERHEITSAUWEISUNGEN	4
TECHNISCHE DATEN	6
RASENMÄHER ZUSAMMENBAUEN	7
MOTOR VORBEREITEN	7
MOTOR BETREIBEN	8
ANLASSEN	8
ANHALTEN	9
ANTRIEBSSTEUERUNGEN	9
DER GRASFANGKORB	9
SCHNITTMESSER	10
RATSCHLÄGE ZUM MÄHEN	11
MULCHBLOCK	12
HÄCKSELFUNKTION	12
NACH DEM MÄHEN	12
WARTUNG DES MOTORS	13
FEHLERSUCHE	14

IN DIESEM HANDBUCH WERDEN MEHRERE VERSCHIEDENE RASENMÄHER BESCHRIEBEN. MÖGLICHERWEISE TREFFEN NICHT ALLE MERKMALE AUF IHREN RASENMÄHER ZU.

WICHTIG: Bewahren Sie diese Anleitung und die Motorbeschreibung zur späteren Einsichtnahme an einem sicheren Ort auf. Diese Unterlagen enthalten wichtige Informationen über Ihren Rasenmäher.



VORSICHT

VORSICHT WEIST AUF BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN HIN, UM EINE BESCHÄDIGUNG DES MÄHERS ZU VERMEIDEN.



ACHTUNG

DIESE WARNUNG WEIST DARAUF HIN, DASS IM FOLGENDEN BESONDERE VERFAHREN EINZUHALTEN SIND, UM VERLETZUNGEN AM BETREIBER ODER UMSTEHENDEN ZU VERMEIDEN.

SICHERHEITSAUWEISUNGEN



BITTE LESEN SIE ALLE ANWEISUNGEN GENAU DURCH, BEVOR SIE IHREN RASENMÄHER IN GEBRAUCH NEHMEN.

VORSICHTSMASSNAHMEN

1. Lesen Sie die Betriebs- und Wartungsanleitungen aufmerksam durch. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und der ordnungsgemäßen Benutzung des Rasenmähers vertraut.

Insbesondere sollten Sie wissen, wie Sie den Mäher im Notfall schnell anhalten und die Bedienelemente entkuppeln.

2. Gestatten Sie die Benutzung dieses Rasenmähers niemals Kindern oder Personen, die nicht mit dieser Anleitung vertraut sind.

3. Halten Sie jegliche Umstehende, insbesondere Kinder und Haustiere, vom Betriebsbereich fern.

4. Mähen Sie nicht, wenn Kinder oder Haustiere in der Nähe sind.

5. Denken Sie daran, dass der Betreiber bzw. Benutzer für Unfälle oder Sachschäden, die anderen Personen entstehen, haftbar ist.

VOR DER INBETRIEBNAHME

1. Inspizieren Sie den Mähbereich und entfernen Sie jegliche Steine, Stöcke, Draht, Knochen und andere Gegenstände, die von dem Schnittmesser weggeschleudert werden könnten.

2. Bedienen Sie den Mäher nicht barfuß oder in Sandalen. Tragen Sie stets feste Schuhe und lange Hosen. Es empfiehlt sich auch, einen geeigneten Augenschutz zu tragen.

3. Prüfen Sie den Benzinstand, bevor Sie den Motor anlassen. Rauchen Sie nicht beim Auftanken des Motors. Füllen Sie den Benzintank stets im Freien. Nehmen Sie die Tankkappe nicht bei laufendem Motor ab und lassen Sie den Motor vor dem Nachfüllen von Benzin zunächst mehrere Minuten abkühlen. Wischen Sie verschüttetes Benzin ab, bevor Sie den Motor anlassen.

4. Verstellen Sie die Radhöhe nicht bei laufendem Motor.

5. Mähen Sie nur bei Tageslicht oder ausreichenden künstlichen Lichtverhältnissen und halten Sie Kinder stets vom Mähbereich fern.

6. Benutzen Sie den Rasenmäher nicht bei nassem Gras. Sorgen Sie stets für gutes Gleichgewicht; halten Sie den Griff fest und gehen Sie im Schrittempo, keinesfalls im Laufschrift. Gehen Sie beim Rasenmähen niemals rückwärts.

7. Fehlerhafte Schalldämpfer sind umgehend auszutauschen.

8. Prüfen Sie den Rasenmäher vor der Benutzung stets auf abgenutzte oder beschädigte Schnittmesser, Schnittmesserbolzen oder Montagen. Ersetzen Sie beschädigte Schnittmesser oder Bolzen stets als ganzen Satz, um das Gleichgewicht aufrechtzuerhalten.

9. Tragen Sie beim Betrieb des Rasenmähers stets einen Gehörschutz und eine Schutzbrille.

10. Vermeiden Sie lockere Kleidungsstücke oder frei hängende Bänder oder Kordel.

11. Betreiben Sie den Rasenmäher nur im freien Raum (d. h. nicht nahe an einer Mauer oder an anderen unbeweglichen Gegenständen) und auf festem, ebenem Boden.

12. Betreiben Sie den Rasenmäher nicht auf einem gepflasterten oder mit Kies bestreuten Boden, wo herausgeschleuderte Gegenstände Verletzungen verursachen könnten.

BETRIEB

1. Entkuppeln Sie vor dem Anlassen des Motors die Schnittmesser und Bedienungselemente.

2. Kippen Sie den Rasenmäher nicht beim Anlassen des Motors.

3. Starten Sie den Motor behutsam, und halten Sie dabei die Füße von den Schnittmessern fern.

4. Halten Sie Hände und Füße stets von rotierenden Teilen fern. Halten Sie sich stets vom Schnittmesser und der Auswurföffnung fern.

5. Verstellen Sie nicht die Motorreglereinstellungen und lassen Sie den Motor nicht mit überhöhten Drehzahlen laufen. Zu hohe Drehzahlen sind gefährlich und verkürzen die Lebenszeit des Motors.

6. Schalten Sie den Motor aus, wenn Sie den Mäher über Kieswege oder Einfahrten fahren.

7. Mähen Sie nicht über schwere oder massive Gegenstände, denn der Schlag mit dem Messer kann den Motor beschädigen und die Garantie verfallen lassen.

8. Wenn Sie einen schweren Gegenstand getroffen haben, nehmen Sie das Kabel von der Zündkerze ab und prüfen Sie den Mäher gründlich auf Beschädigung. Beheben Sie gegebenenfalls den Schaden, bevor Sie den Mäher wieder starten und in Betrieb nehmen.

9. Sollte der Mäher plötzlich unnormal vibrieren, halten Sie den Motor an, nehmen Sie das Kabel von der Zündkerze ab und suchen Sie umgehend nach der Ursache. Vibrationen sind im Allgemeinen ein Anzeichen von Störungen.

10. Halten Sie den Motor stets an, wenn Sie den Mäher allein lassen, auch nur für kurze Zeit, sowie vor der Reinigung des Mähergehäuses und vor jeglichen Reparaturen oder Inspektionen.

11. Vergewissern Sie sich vor der Reinigung, Reparatur oder Inspektion, dass die Schnittmesser und alle beweglichen Teile still stehen, und dass der Motor ausreichend abgekühlt ist. Nehmen Sie das Kabel von der Zündkerze ab und bewahren Sie es getrennt von der Zündkerze auf, um ein versehentliches Starten des Motors zu verhindern.

12. Lassen Sie den Motor nur im Freien laufen. Der Motor kann tödliche Abgase produzieren.

13. Halten Sie den Motor an und warten Sie, bis das Schnittmesser komplett still steht, bevor Sie den Fangkorb abnehmen oder den Auswurf-schacht freimachen.

14. Mähen Sie Abhänge stets seitwärts, niemals auf- und abwärts. Beim Richtungswechsel auf Abhängen ist stets extreme Vorsicht walten zu lassen. Unterlassen Sie das Mähen übermäßig steiler Abhänge.

15. Betreiben Sie den Mäher niemals ohne die mitgelieferten Schutzteile oder sonstige angebrachte Schutzvorrichtungen.

16. Heben Sie niemals einen im Betrieb befindlichen Mäher hoch.

17. Wenn Ihr Mäher mit einem Benzinbehälter versehen ist, drehen Sie diesen nach dem Mähen zu und verringern Sie die Leistungseinstellung bis zum Motorstillstand.

18. Lassen Sie den Motor nicht in engen Räumen laufen, wo sich gefährliche Kohlenmonoxid-dämpfe ansammeln können.

19. Gehen Sie stets im Schrittempo, niemals im Laufschrift.

20. Beim Rückwärtsgehen oder wenn Sie den Mäher auf sich zu ziehen, ist extreme Vorsicht geboten.

21. Halten Sie die Schnittmesser an, wenn der Rasenmäher zum Transport gekippt werden muss, beim Überqueren rasenloser Flächen und beim Transport des Rasenmähers zu der zu mähenden Fläche.

22. Starten Sie den Motor nicht, wenn Sie vor der Auswurföffnung stehen.

23. Halten Sie Hände und Füße von Drehteilen fern, und halten Sie sich stets von der

Auswurföffnung fern.

24. Vergewissern Sie sich vor dem Starten des Motors, dass der Eingabeschacht leer ist.

25. Halten Sie Gesicht und Körperteile von der Eingabeöffnung fern.

26. Achten Sie stets auf gutes Gleichgewicht und festen Stand sowie auf Ihre Reichweite. Stellen Sie sich beim Eingeben von Material niemals oberhalb des Mäherbodens auf.

27. Halten Sie sich beim Betrieb stets vom Auswurfbereich fern.

28. Achten Sie beim Eingeben von Material stets besonders sorgfältig darauf, dass keine Metallteile, Steine, Flaschen, Dosen oder sonstige Fremdkörper eingegeben werden.

29. Achten Sie darauf, dass sich das verarbeitete Material nicht im Auswurfbereich ansammelt. Eine Ansammlung kann den ordnungsgemäßen Auswurf verhindern und einen rückwärtigen Auswurf durch die Eingabeöffnung zur Folge haben.

WARTUNG UND PFLEGE

1. Prüfen Sie Schnittmesser und zugehörige Schrauben und Bolzen auf Verschleiß und Beschädigung. Ersetzen Sie beschädigte Schnittmesser oder Bolzen stets als ganzen Satz, um das Gleichgewicht aufrechtzuerhalten. **BESCHÄDIGTE SCHNITTMESSEUR UND VERSCHLISSENE BOLZEN SIND SEHR GEFÄHRLICH.**

2. Achten Sie darauf, dass alle Schrauben, Bolzen und Muttern fest angezogen sind, um den Rasenmäher in einem sicheren Betriebszustand zu halten.

3. Bewahren Sie den Mäher niemals mit gefülltem Tank in einem Gebäude auf, wo die Gase durch eine offene Flamme oder einen Funken entzündet werden könnten. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor der Mäher an eine geschlossene Lagerstelle gebracht wird.

4. Lagern Sie den Kraftstoff in einem zugelassenen Behälter in einem kühlen, gut belüfteten Raum außerhalb der Reichweite von Kindern.

5. Zur Verringerung der Feuergefahr halten Sie den Motor frei von Gras, Laub und übermäßigen Mengen Schmierstoff.

6. Prüfen Sie den Fangkorb regelmäßig auf Beschädigung und Verschleiß und wechseln Sie ihn bei Bedarf aus. Vergewissern Sie sich, dass der Ersatzfangkorb mit den Empfehlungen und Spezifikationen des Originalherstellers konform ist. Aus Sicherheitsgründen sind Benzintank und andere Tankverschlüsse bei Beschädigung auszutauschen.

- Falls der Kraftstofftank zu entleeren ist, sollte dies im Freien erfolgen.

7. Wenn der Motor für Wartungs-, Inspektions- oder Lagerungszwecke angehalten wird oder ein Zubehörteil ausgewechselt werden soll, schalten Sie die Antriebsquelle ab, nehmen Sie das Zündkerzenkabel von der Zündkerze ab und achten Sie darauf, dass alle beweglichen Teile still stehen. Lassen Sie den Motor vor jeglichen Inspektionen, Einstellungen usw. stets abkühlen.

8. Denken Sie beim Handhaben des Schnittmessers stets daran, dass der Antrieb das Messer zwar aufgrund der Sperrschutvorrichtung nicht in Betrieb setzen

wird, dass es aber dennoch durch einen manuellen Startmechanismus bewegt werden kann.

LAGERUNG DES RASENMÄHERS

Der Führungsholm kann umgeklappt werden, um Platz zu sparen.

UMKLAPPEN DES FÜHRUNGSHOLMS. Lockern Sie die Verriegelungsknöpfe oder entriegeln Sie die Hebel in der Mitte des Führungsholms und klappen Sie das Oberteil über den Motor.

Modelle mit Ergo-Holm können auch mit dem Holm in der senkrechten Position gelagert werden.



VORSICHT

Prüfen Sie die Bowdenzüge auf Leichtgängigkeit. Schadhafte Bowdenzüge müssen ersetzt werden.

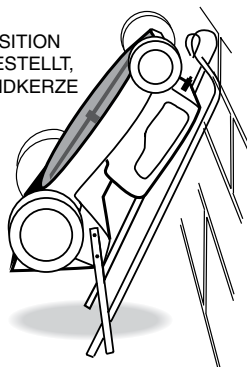
SICHERES KIPPEN DES MÄHERS FÜR LAGERUNG ODER INSPEKTION



VORSICHT

Kippen des Mähers - Leeren Sie den Benzintank und kippen Sie den Mäher mit der Zündkerze nach oben. Nehmen Sie das Zündkerzenkabel ab.

IN DIESER POSITION IST SICHERGESTELLT, DASS DIE ZÜNDKERZE OBEN IST



TECHNISCHE DATEN

Modell:	HMA48RX
Motorart:	B&S XVS 675, 190cm ³
Motorleistung:	2.38kW
Nenndrehzahl ohne Belastung:	2800/min
Benzintankvolumen:	950ml
Öltankvolumen:	600ml
Schnittbreite:	485mm
Verstellbare Schnitthöhe:	10-70mm
Volumen des Grasfangkorbs:	65l
Ersatzteilnummer des Schnittmessers:	573550 (Grasmesser) & 581673 (oberes Messer)
Gewicht:	36kg
Schalldruckpegel (Lpa) an der Betreiberposition:	83.3dB(A) K=3dB(A)
Gemessener Schalleistungspegel, Lwa:	93.8dB(A) K=2.2dB(A)
Garantierter Schalleistungspegel, Lwa (2000/14/EG):	96dB(A)
Vibration:	4.432m/s ² (K=1.5m/s ²)
Häckselfunktion:	
Schalldruckpegel an der Betreiberposition Lwa:	102 dB(A) K=3dB(A)

Modell:	HMS 45 Xeco
Motorart:	B&S 500 Quattro, 158cm ³
Motorleistung:	1.98kW
Nenndrehzahl ohne Belastung:	2800/min
Benzintankvolumen:	950ml
Öltankvolumen:	600ml
Schnittbreite:	460mm
Verstellbare Schnitthöhe:	10-70mm
Volumen des Grasfangkorbs:	60l
Ersatzteilnummer des Schnittmessers:	573512 (Grasmesser) & 581673 (oberes Messer)
Gewicht:	30kg
Schalldruckpegel (Lpa) an der Betreiberposition:	83.3 dB(A)
Gemessener Schalleistungspegel, Lwa:	92.2 dB(A)
Garantierter Schalleistungspegel, Lwa (2000/14/EG):	96dB(A)
Vibration:	3.572 m/s ² (K=1.5m/s ²)

Modell:	HMS 48 RX
Motorart:	B&S XVS 675, 190cm ³
Motorleistung:	2.38kW
Nenndrehzahl ohne Belastung:	2800/min
Benzintankvolumen:	950ml
Öltankvolumen:	600ml
Schnittbreite:	485mm
Verstellbare Schnitthöhe:	10-70mm
Volumen des Grasfangkorbs:	65l
Ersatzteilnummer des Schnittmessers:	573550 (Grasmesser) & 569611 (oberes Messer)
Gewicht:	30kg
Schalldruckpegel (Lpa) an der Betreiberposition:	82.6 dB(A)
Gemessener Schalleistungspegel, Lwa:	93.4 dB(A)
Garantierter Schalleistungspegel, Lwa (2000/14/EG):	96 dB(A)
Vibration:	2.861m/s ² (K=1.5m/s ²)

Modell:	HMS 55 RDX
Motorart:	B&S DOV 750, 161cm ³
Motorleistung:	2.73kW
Nenndrehzahl ohne Belastung:	2800/min
Benzintankvolumen:	1045ml
Öltankvolumen:	600ml
Schnittbreite:	540mm
Verstellbare Schnitthöhe:	10-70mm
Volumen des Grasfangkorbs:	65l
Ersatzteilnummer des Schnittmessers:	573391 (Grasmesser) & 573552 (oberes Messer)
Gewicht:	43kg
Schalldruckpegel (Lpa) an der Betreiberposition:	86.7 dB(A)
Gemessener Schalleistungspegel, Lwa:	96.5 dB(A)
Garantierter Schalleistungspegel, Lwa (2000/14/EG):	98 dB(A)
Vibration:	3.425 m/s ² (K=1.5m/s ²)

MONTAGE DES RASEN-MÄHERS

Bitte beachten Sie die folgenden Abschnitte insbesondere vor der ersten Inbetriebnahme des Rasenmähers

- Führungsholm montieren
- Motor vorbereiten
- Fangkorb anbringen

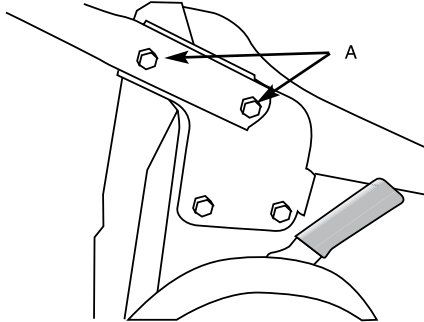
ANMERKUNG: Bezugnahmen auf die linke bzw. rechte Seite des Mähers gelten für die Sicht aus der Betreiberposition hinter dem Führungsholm.

Montage des Führungsholmes

In manchen Fällen ist der Führungsholm unter Umständen komplett vom Mähergehäuse getrennt und nur am oberen Teil durch das Leistungskontrollkabel damit verbunden. Nehmen Sie den Mäher und die Holmteile vorsichtig zusammen aus dem Karton, um eine Beschädigung des Leistungskontrollkabels zu vermeiden.

Montage des Führungsholmes mit Schraubenverriegelung

Der untere Holm wird mit den vier Bolzen in den Halterungen befestigt, zwei auf jeder Seite, wie in der nachstehenden Zeichnung mit „A“ gekennzeichnet. Um den unteren Holm am Mäher zu befestigen, führen Sie die Bolzen durch den unteren Holm und montieren dann den Holm an das Mähergehäuse, indem Sie die Muttern an der Innenseite der Halterungen mit einem 13 mm A/F Steckschlüssel oder Schraubenschlüssel festziehen.



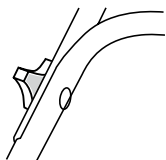
Nun befestigen Sie den oberen am unteren Holm.



VORSICHT

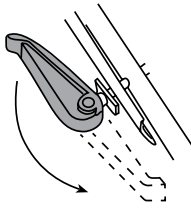
Achten Sie bei der Montage auf die korrekte Verlegung der Bowdenzüge.

Führen Sie die beiden langen Bolzen von der Innenseite aus durch die Löcher im unteren Holmteil, wobei die Rundköpfe passgerecht am Holmrohr anliegen. Legen Sie die Löcher im oberen Holm über die beiden langen Bolzen. Achten Sie darauf, dass sich die Leistungssteuerung auf der rechten Seite befindet. Setzen Sie den Plastikknopf außen auf den Bolzen des unteren Holmes auf, wie nachstehend gezeigt, und ziehen Sie ihn mit der Hand fest, bis der obere Holm in der richtigen Position verriegelt ist.



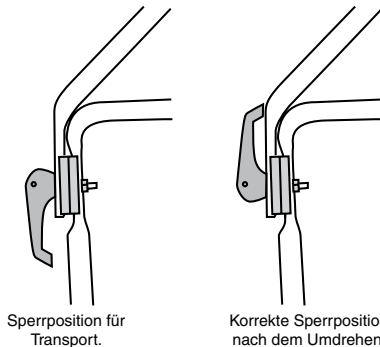
Montage des Führungsholmes mit Nockenverriegelung.

Die meisten dieser Modelle sind voll montiert verpackt, so dass Sie den Mäher lediglich aus dem Karton nehmen, den Holm in die Betriebsposition klappen und den bzw. die Holmhebel verriegeln müssen.

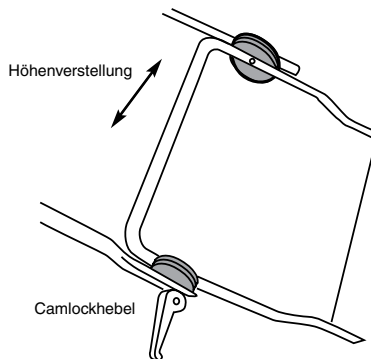


Mitunter ist der Holm mit Nockenverriegelung jedoch für den Transport umgekehrt.

Um ihn wieder in die richtige Lage zu bringen, lockern Sie die Mutter bis zum Ende des Gewindes mit einem 13 mm A/F Schraub- bzw. Steckschlüssel, ziehen Sie den Holm mit Nockenverriegelung nach außen und drehen Sie ihn um 180°. Ziehen Sie die Mutter wieder fest, bis der Holm in der richtigen Position einrastet und seine Stellung beim Mähen nicht verändert.



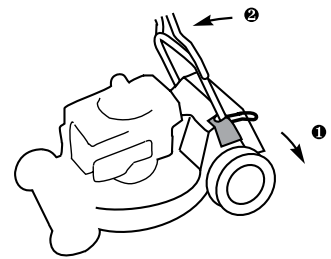
DER ,ERGO'-HOLM



Der ,ERGO'-Holm ist nach Wunsch höhenverstellbar. Lösen Sie einfach die beiden Nockenverriegelungshebel, bringen Sie den oberen Holm auf die gewünschte Höhe und stellen Sie die Nockenverriegelung wieder fest. Bei Mähern mit Schraubenverriegelung drehen Sie die Knöpfe im Uhrzeigersinn, um den Holm zu verriegeln

Ergo-Positionsverstellung

Bei manchen Modellen lässt sich der Führungsholm vorwärts drehen, um Zugang zu der Hinterklappe zu erhalten. Treten Sie auf den Fußhebel ① und schieben Sie den Holm nach vorne, bis Sie einen Widerstand spüren – in nahezu vertikaler Position ②. Der Führungsholm kann ohne Bedienen des Fußhebels wieder in die Mähposition gebracht werden.



MOTOR VORBEREITEN



BITTE LESEN SIE VOR DER INBETRIEBNAHME DES RASENMÄHERS DIE MOTORBETRIEBSANLEITUNG DES MOTORHERSTELLERS AUFMERKSAM DURCH.

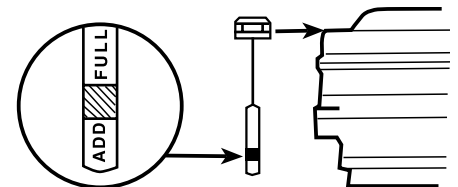


VORSICHT

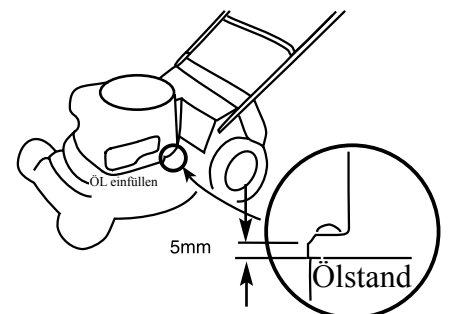
Vor dem Starten des Motors den Ölstand kontrollieren. Beachten Sie auch die Anweisungen in dem Handbuch des Motors.

ÖL

Viertaktmotoren werden ohne Öl ausgeliefert. Stellen Sie den Rasenmäher auf eine ebene Unterlage, nehmen Sie die mit ,OIL FILL' beschriftete Kappe ab und gießen Sie langsam Öl in die Wanne. Füllen Sie die Wanne bis zur Vollmarkierung auf dem Ölmesstab. Die Wanne fasst ca. 600 ml Öl. Benutzen Sie Motoröl SAE 30. Nach dem Prüfen des Ölstandes und vor dem Anlassen des Motors schrauben Sie bitte den Ölmesstab gut fest.



Prüfen des Ölstandes, wenn der Motor keinen Ölmesstab aufweist.



ÖLWECHSEL

Bei VIERTAKTMOTOREN sollte der Ölstand nach jeweils 8 Betriebsstunden (oder täglich) überprüft werden. Nach 50 Betriebsstunden ist die Ölwanne zu leeren und das Öl zu wechseln.

Kraftstoff



ACHTUNG

Benzindämpfe sind äußerst leicht entflammbar und explosiv. Mit äußerster Vorsicht vorgehen. Nur in ordnungsgemäßen Kanistern lagern. Tank nicht bei laufendem oder nicht abgekühltem Motor füllen. Von offenem Feuer, Zündhölzern oder Zigaretten fern halten. Tank im Freien bei guter Belüftung auffüllen. Vor dem Starten des Motors verschüttetes Benzin abwischen und Rasenmäher von Benzindämpfen entfernen.



VORSICHT

Der blaue Stöpsel, der sich möglicherweise unter dem Tankeinfülldeckel befindet, muss entfernt werden. Er dient lediglich zum Transport.

Beim Auffüllen des Kraftstofftanks darauf achten, dass ca. 5mm bis zum Rand frei gelassen werden, damit der Kraftstoff Platz zum Ausdehnen hat.



VORSICHT

Immer nur sauberes frisches Benzin verwenden, vorzugsweise bleifrei mit einem Oktangehalt von mindestens 91. Viertaktmotoren benutzen Normalbenzin.

Achtung Kraftstoff altert sehr schnell bewahren Sie Kraftstoff nicht länger als 6 Wochen auf.

Motor

Das Beachten einiger einfacher Schritte in regelmäßigen Intervallen kann einen langen und sorgenfreien Betrieb gewährleisten. Führen Sie regelmäßige Wartungen nach der Bedienungsanleitung des Motors durch und überprüfen Sie regelmäßig den festen Sitz der Befestigungsschrauben des Motors. Hinweis: Die Garantie für den Motor leistet der Hersteller des Motors und nicht Herkules.



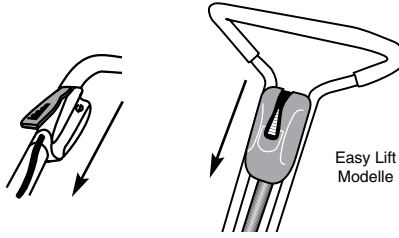
ACHTUNG

Bevor Einstellungen am Rasenmäher vorgenommen werden, darauf achten, dass der Motor abgeschaltet ist, und dass das Messer aufgehört hat, sich zu drehen. Immer das Zündkabel abziehen und darauf achten, dass es nicht versehentlich in Kontakt mit der Zündkerze kommt, bevor etwas unter dem Motorgehäuse angefasst wird.

Motorbetrieb

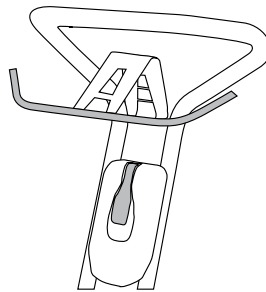
Gasregler

Dieser ist oben am Griff montiert. Er betreibt den Choke (für Kaltstarts), falls vorhanden, und erlaubt die Einstellung der Regelgeschwindigkeit des Motors.



Bei allen Modellen für Vollgas Reglerhebel nach vorne drücken.

Die Einstellungen müssen beim Mähen nicht verstellt werden, da der Motordrehzahlregler auch bei unterschiedlichen Mähgutvolumen die ausgewählte Geschwindigkeit beibehält. Der Motor stoppt wenn der Motorstopphebel losgelassen wird.



Hinweis: Die Mäher haben einen Motorstopphebel oben am Griff. Dieser muss vor dem Starten des Motors gegen den Griff gepresst werden. Der Motor stoppt unverzüglich, wenn der Bügel entlastet wird.

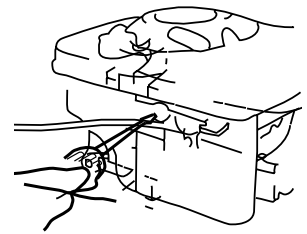
Einige Regler zeigen Symbole statt Wörter.

- Diese bedeuten,
- | \ CHOKE,
- ↺ SCHNELL,
- ↻ LANGSAM,
- ⊞ STOP.

Wenn das Wort CHOKE oder das Chokesymbol nicht gezeigt wird, dann besitzen Sie einen Pulsa-Prime-Motor. (Siehe unter ‚Motorbetrieb, Modelle mit manuellem Start‘)

Um einfach starten und sicher stoppen zu können, muss der Gaszug richtig eingestellt sein. Bei Problemen mit Kaltstarts die äußere Manschette des Gaszugs unter der Klammer auf dem Motor am unteren Ende des Kabels einstellen. Für Einzelheiten siehe Motorbedienungsanleitung. Einstellungen nur dann vornehmen, wenn sich der Griff in normaler Betriebsposition befindet. Nach dem Einstellen prüfen, dass sich die Chokeklappe an dem einen Ende der Gashebelbewegung völlig schließt.

Diese Einstellung entfällt bei „Easy Start“ Motoren



ANLASSEN

Achten Sie darauf, dass der Motor korrekt vorbereitet ist (siehe Abb. oben) und dass der Kraftstoffhahn (falls vorhanden) auf ON (ein) gestellt ist. Vor jedem Mähvorgang wird empfohlen, den Ölstand zu prüfen.



ACHTUNG

Motor nie in geschlossenen Räumen oder schlecht belüfteter Umgebung laufen lassen. Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid, ein geruchloses tödliches Gas. Hände, Füße, Haar und lose sitzende Kleidung von beweglichen Teilen fern halten.

Modelle mit manuellem Start. Wenn der Motor für einige Zeit außer Betrieb war, den Gasregler auf die CHOKE-Position stellen. Für Pulsa-Prime-Motoren (die keinen Hinweis oder kein Symbol für CHOKE beim Regler besitzen), die Ballpumpe auf der Seite des Motors beim Vergaser drücken, siehe Bedienungsanleitung des Motorherstellers. (Dieser Vorgang ist auch nötig nach dem Auffüllen des Tanks nachdem der Kraftstoff ausgegangen ist.) Stellen Sie sich zum Starten des Motors auf die rechte Seite des Rasenmähers und ziehen Sie den Motorstopphebel am Holm. Ziehen Sie das Starterseil zunächst langsam bis zum fühlbaren Widerstand und ziehen Sie es dann kräftig heraus. Wiederholen Sie den Vorgang, bis der Motor anspringt. Ziehen Sie nicht ruckartig am Seil und lassen Sie es nicht los, bevor es sich komplett aufgewickelt hat.

Wenn der Motor angesprungen ist und sich eine Weile aufgewärmt hat, Gasregler auf die gewünschte Geschwindigkeit stellen. Sollte der Motor nicht anspringen, weil er mit Kraftstoff geflutet ist, Gasregler auf SLOW stellen und sechsmal am Starterseil ziehen, um das überschüssige Benzin zu beseitigen.

Einfache Starthinweise

1. Den Rasenmäher auf einen befestigten Weg oder eine Einfahrt stellen, wo das Messer kein Gras berühren kann. Wenn auf dem Rasen gestartet werden muss, auf einer bereits gemähten Fläche beginnen und/oder den Schnittabstand erhöhen. Den Rasenmäher nicht auf einer unbefestigten Oberfläche starten.
2. Einen warmen Motor mit dem Gasregler auf der SLOW Position starten.
3. Rasenmäher unten sauber halten

Checkliste bei Startschwierigkeiten

Folgende Mängel überprüfen:

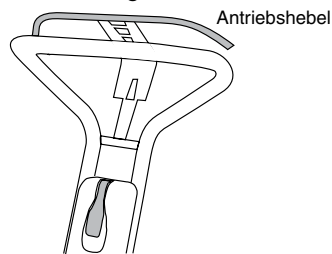
- Kraftstoff**
1. Nicht genug Kraftstoff im Tank.
 2. Kraftstoffhahn nicht aufgedreht.
 3. Alter Kraftstoff.
 4. Wasser oder Schmutz im Kraftstoff.
 5. Blockierter Luftabzug im Tankdeckel.
- Zündung**
1. Loses Zündkabel.
 2. Zündkerzenelektroden verschmutzt.
 3. Inkorrektter Zündkerzenabstand.
 4. Inkorrektter Zündkerzentyp.
- Sonstiges**
1. Verstopfter Luftfilter (Schmutz oder Öl).
 2. Gaszug nicht richtig eingestellt.
 3. Schnittmesser blockiert.

ANHALTEN

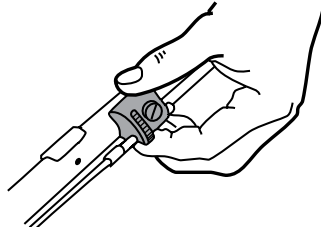
Antriebssteuerungen

Damit sich der Mäher von selbst in Bewegung setzt, einfach den Antriebshebel bis zum Rasenmähergriff nach vorne drücken. Der Antriebsmechanismus wird ausgekuppelt, wenn der Bügel entlastet wird. Natürlich kann der Mäher auch als Schiebemodell benutzt werden, indem der Griff auf normale Weise gehandhabt wird.

Antriebssteuerungen einstellen



Rändelrad gegen den Uhrzeigersinn drehen um Kupplungsdruck zu erhöhen.

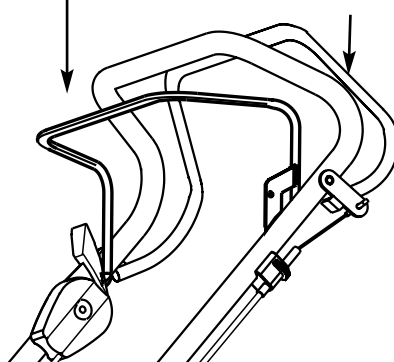


VORSICHT

Nur dann einstellen, wenn positiver Antrieb geliefert werden soll. Zu großer Druck führt zu Überdehnung des Kabels und des Riemens.

Motorstopphebel

Antriebshebel



Motorstopphebel

Dies ist ein Sicherheitsmechanismus, der den Motor unverzüglich stoppt, wenn der Benutzer den Druck auf den Griff lockert. Um den Motor wieder zu starten, muss der Bügel wieder an den Griff des Rasenmähers zurückgepresst werden.

Modelle mit variabler Geschwindigkeit



ACHTUNG

Wenn der Betriebs- oder Bremsmechanismus des Motors nicht richtig eingestellt oder beschädigt ist, kann es vorkommen, dass das Messer nicht aufhört zu rotieren, nachdem der Motorstopphebel entlastet wurde. In diesem Fall den Rasenmäher nicht benutzen. Wenden Sie sich an Ihren örtlichen Servicefachhändler.

Einige Modelle haben an der Seite des Griffes einen zusätzlichen Regler, mit dem die Fahrgeschwindigkeit des Rasenmähers, ohne die Motorgeschwindigkeit zu verändern geregelt werden kann. Dieser Regler kann auf acht Positionen gestellt werden. Hebel nach vorne drücken, um die Fahrgeschwindigkeit zu erhöhen und nach hinten, um sie zu verringern.

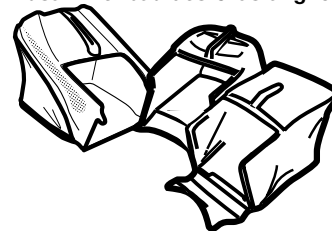
Dieser Hebel sollte nur benutzt werden, wenn der Motor läuft.

(Wird er aus Versehen zurückgestellt, wenn der Motor nicht in Betrieb ist, wird der Antriebsriemen schlaff und kann schleifen. Um wieder für Zugleistung zu sorgen, bei laufendem Motor und ohne Gas Hebel nach vorne drücken.)

Die Geschwindigkeit kann verändert werden, ob sich der Mäher bewegt oder nicht. Man kann die Geschwindigkeit sowohl während der Fahrt als auch im Stand verändern.

DER GRASFANGKORB

Zusammenbau des Grasfangkorbs



Es gibt drei Grasfangtypen:

- A. Fangkorb aus Textilgewebe
- B. Fangkorb aus Kunststoff
- C. Aerofangkorb (Oberseite aus Plastik und Seitenteile aus Textilgewebe)

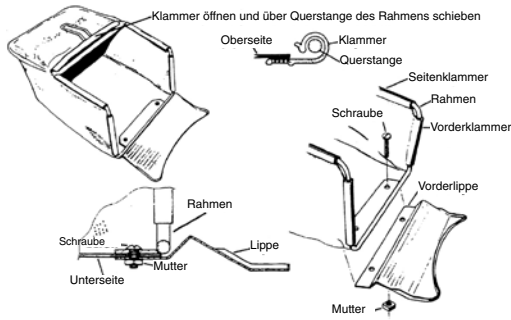
Bei einigen Modellen ist der Grasfangkorb bereits montiert

A. Fangkorb aus Textilgewebe

1. Sack über den Drahtrahmen schieben. Die Plastikklammer unter die Querstange des Rahmens (welche griffartig geformt ist) schieben und über der Drahtquerstange festhaken. Ein Schraubenzieher kann als Hebel benutzt werden, um das Ende der Klammer öffnen und über den Draht schieben zu können.
2. Seiten- und Vorderklammern auf dieselbe Weise in den Rahmen schieben und am Draht festhaken.
3. Die Vorderlippe aus Metall vorne am Fangkorb mit Schrauben am Blech auf der Unterseite des Rahmens befestigen. Der untere Teil des Fangkorbs sollte sich zwischen dem Blech und der Lippe befinden, siehe Abbildung. Schrauben von oben einführen und mit Muttern unter der Lippe gut festschrauben.

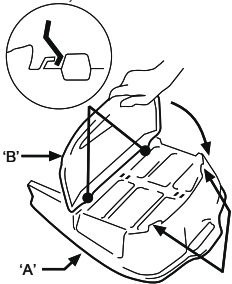
B. Fangkorb aus Kunststoff

Es gibt zwei Arten. Bei einer sind die obere Abdeckung und der Griff bereits an der Schale angebracht, bei der anderen müssen diese Teile erst zusammengebaut werden.



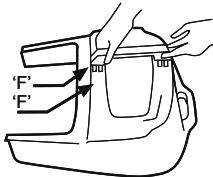
Wenn diese Teile des Fangkorbs bereits zusammengebaut sind, bei Schritt 4 beginnen.

- Den oberen Teil der Schale (A) auf eine solide, ebene Oberfläche stellen, so dass das Gitter nach oben zeigt.
- Die obere Abdeckung (B) so halten, dass die konkave Seite auf das Gitter weist, das hintere Ende anheben und die vorderen Clips in die Haken auf der oberen Grasfangschale einrasten lassen. In dieser Position halten und das hintere Ende der Abdeckung nach unten schwenken und anpressen, bis die Widerhaken auf der Abdeckung in die Schlitze der Schale einrasten.
- Das ‚F‘ auf dem Griff finden und darauf achten, dass es sich neben dem ‚F‘



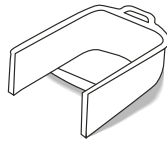
auf der Grasfangschale befindet. Den Griff mit kräftigem Druck in die quadratischen Vertiefungen des oberen Grasfangteils einfügen.

Bauteil umdrehen und darauf achten, dass



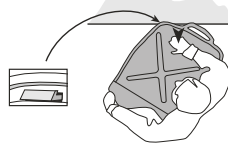
die Widerhaken auf dem Griff voll eingerastet sind. Verriegelungen auf der Schale zurückschieben, damit der Griff festhält.

- Die obere Schale mit der Öffnung nach oben auf eine solide Werkbank stellen. Keinen Tisch benutzen, da er durch Kratzer beschädigt werden könnte.
- Die untere Schale umgekehrt über die obere Schale in Position bringen, die zwei Teile sorgfältig ausrichten und darauf achten, dass die Hakenclips auf die jeweiligen Schlitze ausgerichtet sind. Die hinteren Griffe zusammenpressen.
- Ohne umzudrehen den Fangkorb so



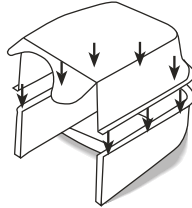
drehen, dass die Lippe und der hintere Griff auf der Kante der Werkbank aufliegen (siehe Abb.) und der Grasfang zwischen Ihnen und der Werkbank eingeklemmt ist.

- Mit der flachen Hand oben auf den Teil der Plastikschalen schlagen, der auf der Werkbank aufliegt.



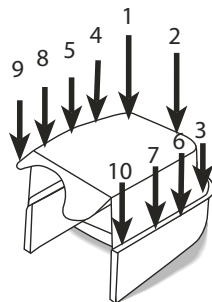
Man sollte hören, wie die Hakenclips in die Schlitze einrasten, wenn nicht, Ausrichtung überprüfen und nochmals ein wenig stärker darauf schlagen.

- Beginnend beim hinteren Griff von



links nach rechts um den Fangkorb herumarbeiten, wobei nach der Reihe jeder Befestigungsclip auf der Werkbankkante aufgelegt und eingerastet wird.

- Am Schluß sorgfältig überprüfen,



dass alle Clips voll eingerastet sind.

C. Aerofangkorb

Der Fangbeutel und geformte Kunststoff-Grasfänger sind vorne mit einer Schwelle ausgestattet, die auf der Querleiste unten am Auswurftrunnel aufsitzt. Der Rotarola-Fangkorb der Serie 18 hat zwei Stollen, die in die Haken der Holmhalter greifen.

Der Aero-Fangkorb hat unter der vorderen Querleiste zwei Platten, die in den Stützkanal auf der Mäherrückseite in Bodennähe einhaken. Halten Sie die Rückseite des Aero-Fangkorbs in Bodennähe, bis die Platten mit dem Stützkanal einrasten, dann drehen Sie den Fangkorb aufwärts in die richtige Position. Schacht oder Klappe können beim Aufdrehen losgelassen werden, da die Haken an der Vorderseite des Fangkorbs automatisch am Mäher einhaken, so dass der Schacht bzw. die Klappe in die geschlossene Stellung am Fänger fallen kann. Achten Sie bei allen Fängerarten darauf, dass der hintere Rand des Schachtes bzw. der Klappe in der richtigen Stellung gesichert ist.



ACHTUNG

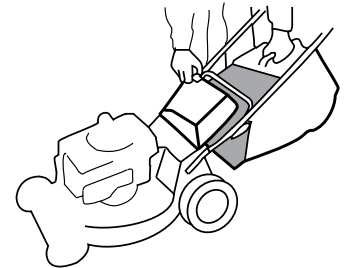
Den Fangkorb nur dann am Rasenmäher anbringen oder davon entfernen, wenn der Motor aus ist.

Anbringen des Fangkorbs

Von der rechten Seite des Rasenmähers mit der rechten Hand nach unten fassen und die Sicherheitsklappe (Smart Chute) am Griff hochziehen bis sie sich parallel zum Rasenmähergriff befindet. Den Fangkorb mit der linken Hand aufheben und hinten am Rasenmäher in Position bringen.

Die Grasfanglippe der Textil- und Plastikmodelle liegt auf der Querstange oder am Fuß des Auswurftrunnels auf, während die zwei Haken oben an der Öffnung des Aerofangkorbs auf den seitlichen Leisten innen in der Auswurföffnung des Rasenmähers sitzen. Der Grasfang der Serie 18 Rotarola hat zwei Ösen, die in die Haken in der Nähe der Griffhalterungen des Rasenmähers passen.

Wenn sich der Fangkorb in der korrekten Position befindet, die Klappe (Smart Chute) senken, damit sie ihn festhält. Darauf achten, dass der hintere Rand der Sicherheitsklappe komplett in die Lippe oder Stange am Ende der Grasfangöffnung einrastet.



Entfernen des Fangkorbs

— Alle Modelle



ACHTUNG

Bevor der Grasfang entfernt wird oder der Rasenmäher eingestellt wird, immer warten bis der Motor und die Messer völlig zum Stillstand gekommen sind. Nicht vergessen, dass der Schalldämpfer und dessen Umfeld sehr heiß sein können.

Motor abschalten und rechts vom Rasenmäher stehen. Den Fangkorb mit der linken Hand am Griff fassen und leicht anheben, während die Sicherheitsklappe mit der rechten Hand hochgehoben wird. Fangkorb herausnehmen und Klappe über Grasauswurföffnung senken.



ACHTUNG

Bevor Grasschnitt, der im Auswurfschacht steckengeblieben ist, ausgeräumt wird, immer Motor abstellen. Immer warten, bis das Messer völlig zum Stillstand gekommen ist. Zündkabel abziehen.

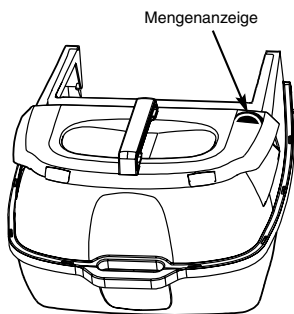
Ausleeren

Um das Mähgut zu entleeren, Fangkorb senkrecht halten. Beim Kunststofffangkorb dazu den hinteren Griff benutzen, beim Textilfangkorb am Stahlrahmen hinten halten. Falls nötig, schütteln, damit das gesamte Mähgut herausfallen kann.

Anzeige der Mähgutmenge

Einige Fangkorbmodelle haben eine Anzeige zur Mähgutmenge, um zu zeigen, wieviel Gras sich angesammelt hat. Die Anzeige funktioniert nur, wenn der Motor mit einer zum Mähen geeigneten Geschwindigkeit läuft. Wenn der Fangkorb leer ist, zeigt die Anzeige nur grün an, aber wenn sich langsam Mähgut aufbaut, erscheint eine Rotzone, die immer größer wird. Sollte der Fangkorb überfüllt werden, kann sich der Auswurfschacht verstopfen oder Gras vorne beim Grasfang herausfallen.

Je nach Gras- und Mähbedingungen finden Sie mit der Zeit heraus, wie weit die Rotzone anzeigen soll und wann der Grasfang am Besten ausgeleert werden sollte. Um die Anzeige beweglich zu halten, nach jedem Gebrauch Grasfang gründlich mit dem Gartenschlauch spülen.



Wartung des Fangkorbes

Modelle aus Textilgewebe. Bei diesen Modellen ist es wichtig, dass die Luft zur effektiven Mähgutsammlung frei durch das Gewebe zirkulieren kann. Wenn nötig waschen, um das Maschengewebe offen zu halten. Einen Gewebesack nicht direktem Sonnenlicht aussetzen, wenn er nicht in Gebrauch ist. Wenn der Sack zu lange dem Sonnenlicht ausgesetzt ist, verkürzt das die Lebensdauer des Gewebes. Dagegen macht es nichts aus, wenn er nass gelagert wird. Mähgut nicht über längeren Zeitraum im Grasfang lassen.



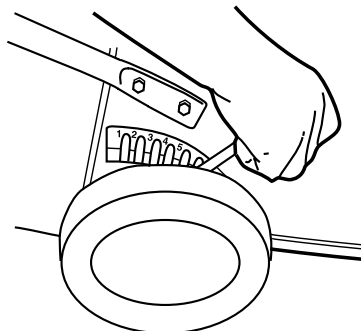
ACHTUNG

Grasfangsack häufig auf Abnutzung und Verschleiß überprüfen und gegebenenfalls ersetzen. Nur Originalersatzzubehör verwenden, da andere Säcke gefährlich sein könnten.

Kunststoffmodelle. Auch bei diesen Modellen ist es wichtig, dass die Luft zur effektiven Mähgutsammlung frei zirkulieren kann. Durch regelmäßiges Spülen mit dem Gartenschlauch die Gitteröffnung zur Luftzirkulierung frei halten. Kein Mähgut im Fangkorb lassen.

Schnitthöhenregler

Ein einziger Regler stellt die Schnitthöhe für alle vier Räder gleichzeitig ein. Zur Bedienung Rasenmäher mit einer Hand am Griff fest halten und mit der anderen den Hebel nach außen vom Mäher wegziehen. Auf die gewünschte Höhe stellen.



Ratschläge zum Mähen

Der frühe Nachmittag ist die beste Zeit zum Rasenmähen. Bis dahin hatte das Gras Gelegenheit zu trocknen und das empfindliche, frisch gemähte Gras ist nicht der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt.

Für einen gesunden Rasen sollte das Gras nicht zu kurz geschnitten werden. Die niedrigste Einstellung kann die Rasenkronen zerstören und das Wachstum breitblättriger Unkräuter fördern.

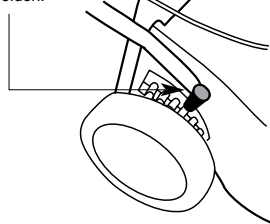
Jede Woche das Mähmuster variieren. In der einen Woche den Rasen von Norden nach Süden mähen und in der nächsten von Osten nach Westen. Das verhindert Verfilzen und Vernarbung des Grasses.

Für beste Ergebnisse darauf achten, dass das Schnittmesser immer scharf ist. Mit einem stumpfen Messer werden die Grashalme eher gerupft als geschnitten. Beim Mähen von sehr langem Gras zunächst mit einer hohen Einstellung vormähen und dann (vorzugsweise einen oder mehrere Tage später) nochmals mit einer niedrigeren Einstellung mähen. Das reduziert den gesamten Arbeits- und Zeitaufwand.

Das Gras nicht in einem Durchgang zu kurz schneiden. Dies kann zu einer Überlastung des Motors führen und die Mulchleistung beeinflussen.

Beim Mulchen die zwei oder drei niedrigsten Höheneinstellungen vermeiden. Für beste Ergebnisse beim Mulchen nur oberstes Drittel (oder weniger) des Grasses mähen. Kürzeres Mähen ist einer guten Mulchleistung abträglich. Wenn beim Mulchen der Rasenmäher am Ende

Bei nassem oder sehr langem Gras die zwei oder drei niedrigsten Höheneinstellungen vermeiden.



einer gemähten Bahn gewendet wird, kann es vorkommen, dass Flächen nicht gemulcht

wurden. Der Rasenmäherboden richtet sich beim Wenden ganz natürlich nach oben, so dass die Luftströmung, die das Gras zum Mähen in Position hält, für einen Moment nachlässt. Das kann behoben werden, indem nach Beenden des Mähvorgangs zu den Wendepunkten zurückgekehrt und nochmals gemäht wird, um das Mähgut zu beseitigen.

Mähgehäuse innen häufig reinigen, um Verstopfungen zu beseitigen. Das sorgt für beste Mähergebnisse, besonders beim Mulchen. Den Rasen nicht bei nassem Wetter mähen. Nasses Gras formt sich leicht zu Klumpen und beeinträchtigt die Mulchleistung des Rasenmähers.

Wenn das Mähgut nicht gesammelt wird, einem Muster folgen, welches das Mähgut auf die vorher gemähte Bahn ablageret. Wenn der Rasenmäher also Mähgut auf der linken Seite auswirft, sollte sich die nächste Bahn auf der rechten Seite der vorherigen befinden und umgekehrt.

Beim Benutzen des Rasenmähers ohne Aufsammlung des Mähguts kann sich der Grasableitschacht als vorteilhaft erweisen (Zubehör für die meisten Modelle erhältlich beim Vertragshändler), da er dabei behilflich ist, dass Mähgut effektiv zu verteilen.



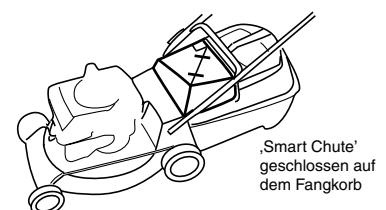
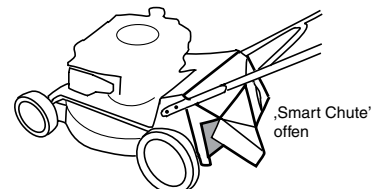
ACHTUNG

Auswurföffnungen müssen immer gesichert sein. Grasableitschacht nicht während des Mähvorgangs entfernen oder Sicherheitsklappe hochhalten.

Wenn in der Nähe von Hindernissen, wie zum Beispiel Bäumen, oder am Rasenrand gemäht wird, wo die Räder keine Auflage finden, die linke Seite des Rasenmähers benutzen, damit das Messer einen guten Griff bekommt und diese schwer zugänglichen Flächen leichter erreicht werden.

Mähempfehlungen bei Benutzung der ‚Smart Chute‘

Die ‚Smart Chute‘ ermöglicht das Mähen ohne Fangkorb oder Mulchen. Der Rasen kann sicher gemäht und das Mähgut reibungslos auf der linken Seite abgelagert werden, indem einfach das Türchen an der unteren linken Ecke der ‚Smart Chute‘ geöffnet wird. Bei nassem, schwerem oder sehr langem Gras wird empfohlen, die Höhe des Rasenmähers auf Nr. 4 oder mehr zu stellen, um Verstopfungen zu vermeiden. Bei konstanten Verstopfungen aufgrund ungünstiger Bedingungen, versuchen, langsamer zu gehen, eine schmalere Bahn zu mähen oder die Schnitthöhe zu vergrößern.





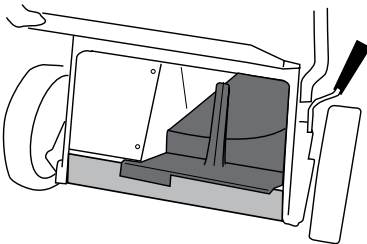
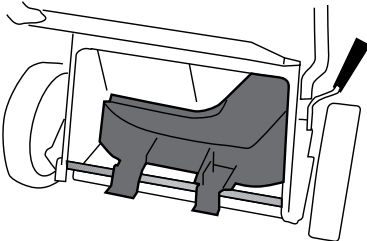
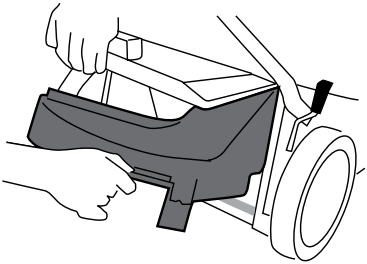
ACHTUNG

„Smart Chute“ nie mit offenem Türchen am Fangkorb benutzen. Dies kann zu Sachbeschädigungen oder zu Verletzungen umstehender Personen führen.

Anbringen des Mulchblocks am Rasenmäher

1. Motor abschalten
2. Darauf achten, dass die Auswurföffnung und die Unterseite des Rasenmähers sauber sind. Siehe unter ‚Nach dem Mähvorgang‘.
3. Klappe öffnen und Mulchblock mit Hilfe des Handgriffes mit der abgewinkelten Seite auf der rechten Seite des Mähers in die Auswurföffnung einsetzen.

Bei Rasenmähern mit offener Rückseite darauf achten, dass die Rückseite des Blocks auf der Hinterachse aufsitzt, bevor die Klappe gesenkt wird. Wenn der Block in einen Rasenmäher mit einem Grasableitschacht angebracht wird, darauf achten, dass die Lasche links unten in den Schlitz auf der hinteren Schachtseitenwand einrastet. Für Ratschläge zum Mulchen siehe unter ‚Ratschläge zum Mähen‘.



ACHTUNG

Füße vom Rasenmäher fern halten, wenn Häckselrohr benutzt wird.

Häckselmäher

Bevor der Häcksel genutzt wird, Rasenmäher auf flachen Untergrund stellen, wo rotierendes Häckselgut nichts beschädigen kann. Vor dem Start des Rasenmähers Fangkorb anbringen und Schnitthöhe auf niedrigste Stufe stellen. Öffnen Sie die Abdeckung des Häcksel-Schachtes. Der Deckel bleibt nur dann offen, wenn der Mäher auf die niedrigste Schnitthöhe eingestellt

ist. Prüfen Sie, dass das Eingaberohr frei und die Eingabeklappe in ordnungsgemäßem Zustand ist.



ACHTUNG

Häufig überprüfen, dass das Messer scharf ist und die Halterungsschrauben festgezogen sind.

Überprüfen, dass der Häckslerschacht nicht verstopft ist. Mit der Häckselvorrichtung können Äste bis zu einem Durchmesser von 35mm gehäckselt werden. Nur grünes Holz sollte gehäckselt werden. Kein hartes oder trockenes Holz häckseln. Hartes und/oder trockenes Holz kann den Motor zu sehr überlasten und Schaden verursachen.



ACHTUNG

Vor dem Entfernen von Hindernissen unter dem Rasenmäher oder im Häckselchacht Motor immer abschalten.

Darauf achten, dass sich keine Nägel oder anderen Fremdgegenstände im Häckselmaterial befinden.

Material langsam in das Aufnahmerohr einführen. Solide Handschuhe, festes Schuhwerk, Augen- und Gehörschutz sollten getragen werden. Fangsack häufig ausleeren, um zu vermeiden, dass sich Häckselgut im Rasenmähergehäuse ansammelt. Unrat um den Motor häufig abwischen, um zu verhindern, dass zu wenig Kühlluft zuströmt, und Feuergefahr zu vermeiden. Vor dem Entfernen des Fangsackes, Motor abschalten.

Nach dem Mähvorgang Reinigung



Motor abschalten und wenn Messer gestoppt hat, Zündkabel abziehen. Fangkorb abnehmen und den Rasenmäher gemäß der Anweisungen im Wartungsabschnitt der Broschüre des Motorenherstellers kippen (Zündkerze obenauf). Unterseite des Rasenmähers sowie den Fangkorb mit dem Gartenschlauch waschen.



VORSICHT

Motor nicht waschen, da der Luftfilter und das Zündsystem durch Wasser beschädigt werden können. Vor dem Kippen des Rasenmähers siehe Anweisungen im Wartungsabschnitt der Broschüre des Motorenherstellers. Rasenmäher auf den Rädern lagern, nicht auf der Seite.

Messer

Beschädigte Messer und abgenutzte Schrauben sind große Gefahrenquellen.

Regelmäßig überprüfen, dass Befestigungsschrauben fest angezogen sind.

Zustand der Messer regelmäßig überprüfen, besonders, wenn der Rasenmäher auf einen Gegenstand aufgeschlagen hat oder wenn er anfängt zu vibrieren. Ein vernachlässigtes Messer hat schlechten Schnitt und Fang zur Folge. Abgenutzte Messer werden gerne von Ihrem Vertragshändler geschliffen oder ersetzt, falls nötig, oder er hat die benötigten Teile auf Lager, wenn Sie das lieber selbst machen möchten.

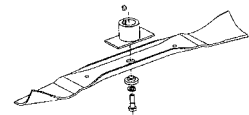
Hinweise zur Wartung der Messer.



VORSICHT

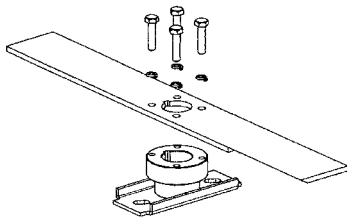
Immer Originalersatzteile benutzen, um Sicherheit und gute Leistung zu garantieren. Ersatzteile, die nicht vom Originalhersteller stammen, genügen möglicherweise den Anforderungen nicht und können gefährlich sein.

1. Zündkabel abziehen und von der Zündkerze fern halten, um zufälligen Zündkontakt zu vermeiden.
2. Rasenmäher aufrecht kippen. Vor dem Kippen des Rasenmähers siehe Anweisungen im Wartungsabschnitt der Broschüre des Motorenherstellers. Die Zündkerze muss sich obenauf befinden.
3. Die Mittelschraube und die Federscheibe entfernen.
4. Abgestufte Beilagscheibe und dann das Messer abnehmen. Altes Messer entweder schleifen und auswuchten, oder neues anbringen. In umgekehrter Reihenfolge zusammenbauen. Darauf achten, dass die abgestufte Beilagscheibe in das Loch im Messer einrastet.



Häckselmesser.

1. Den Wartungshinweisen für das Entfernen von Balken- und Sichelmessern oben folgen.
2. Nachdem der Messerträger von der Kurbelwelle entfernt wurde, kann er in einen Schraubstock gespannt und das Häckselmesser abgenommen werden.
3. Altes Messer entweder schleifen und auswuchten oder mit neuem ersetzen. Gleichzeitig sollte das Mähmesser überprüft werden.
4. In umgekehrter Reihenfolge zusammenbauen. Darauf achten, dass die Keilnut im Messer auf den Messerantrieb ausgerichtet ist.



Drehmomenteinstellung beim Einbau der Ersatzmesser

Vier 6-mm-Häcksel	9 - 11 Nm (6,6 - 8 ft.lb)
Schnittmesserbolzen	
Vier 8-mm-Häcksel	20 - 22 Nm (15 - 16 ft.lb)
Schnittmesserbolzen	
Mittlere Messerschraube	20 - 25 Nm (15 - 18 ft.lb)

Wartung des Motors

Siehe Anweisungen in der Broschüre des Motorenherstellers.

Öl ablassen.

Die meisten Motoren haben unten eine Öllassschraube, aber oft ist es einfacher, den Ölpeilstab abzuschrauben und den Rasenmäher auf die Seite zu kippen. Altöl in geeignetem flachen Behälter sammeln.

Zündung.

Ihr Motor besitzt ein unterbrecherloses, kontaktloses Zündsystem, das außer gelegentlicher Überprüfung der Zündkerze kaum einer Wartung bedarf. Es wird empfohlen, die Zündkerze alle 50 Betriebsstunden zu reinigen und den Abstand neu einzustellen und alle 100 Betriebsstunden mit einer neuen zu ersetzen (siehe Broschüre des Motorenherstellers).



VORSICHT

Zündkerzen nicht sandstrahlen, da die rauen Körnchen in den Motor eindringen und ernsthaften Schaden verursachen können. Exakt nur die Typen von Ersatzzündkerzen benutzen, die in den Anleitungen der Broschüre des Motorenherstellers angegeben sind.

Luftfilter.

Für eine lange Lebensdauer des Motors ist ein sauberer, korrekt eingebauter Filtereinsatz absolut notwendig. Luftfilter alle 25 Betriebsstunden (bei ungünstigen Bedingungen öfter) warten, gemäß der Anleitungen in der Broschüre des Motorenherstellers.

Schalldämpfer.



Ein verrosteter oder beschädigter Schalldämpfer hat gesteigerten Auspufflärm zur Folge. Zustand des Schalldämpfers regelmäßig überprüfen und nur mit einem Originalzubehörteil ersetzen.

Wartung des Antriebs

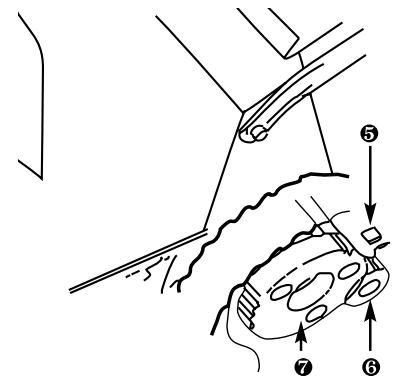
Rotarola.

Alle 25 Betriebsstunden die äußere Kettenabdeckung abnehmen und die Kette schmieren.

Alle 100 Betriebsstunden die äußere Kettenabdeckung abnehmen, äußere Kette beim Verbindungsglied abkoppeln, und Ritzel am oberen Ende der inneren Kettenabdeckung abziehen. Innere Kettenabdeckung abnehmen und Kette schmieren

Andere selbstfahrende Modelle.

Alle 100 Betriebsstunden jedes der hinteren Räder abnehmen. Erst Radkappe entfernen und dann die 8mm Nyloc-Mutter mit Beilagscheibe lösen, mit der das Rad auf der Achse befestigt ist. Den Sprengring, der das Ritzel hält, entfernen. Darauf achten, dass er nicht überdehnt wird. Beilagscheibe und Ritzel abnehmen. Sperrklinke ⑤, Bohröffnung des Ritzels ⑥, und Radgetriebe ⑦ schmieren. Darauf achten, dass Sperrklinken wieder genauso eingebaut werden, wie sie herausgenommen wurden und Ritzel nicht auf der gegenüberliegenden Seite des Rasenmähers angebracht werden.



Getriebe.

Das Getriebe bei diesen Modellen ist ein versiegelter Bauteil, der keiner Wartung bedarf. Lediglich außen sauber halten.

Einstellung des Riemens

Modelle mit einfacher Geschwindigkeit. (Außer selbstfahrende Häckslermodelle und Rotarola).

Um Zugang zum Getriebe zu finden, Rasenmäher mit der Zündkerze obenauf kippen. Mit zwei 10mm Schraubenschlüsseln die Schraube, die die Getriebeankerhalterung am Rasenmähergehäuse festhält, gerade soweit aufmachen, dass das Getriebe auf seiner Abgangswelle gedreht werden kann. Getriebe drehen um schlaffen Keilriemenantrieb zu spannen und Ankerhalterung wieder in ihrer neuen Position befestigen, indem Schraube und Mutter fest angezogen werden.

Selbstfahrende Häckslermodelle und Rotarola.

Diese besitzen eine Spannriemenscheibe, die den Riemen spannt. Um diese einzustellen, die Schraube oder Mutter lösen, die den keilförmigen Spannriemenscheibenzapfen hält. Zapfen am Schlitz im Teil entlang schieben. Wenn schlaffer Riemen gespannt ist, Schraube oder Mutter wieder festziehen.

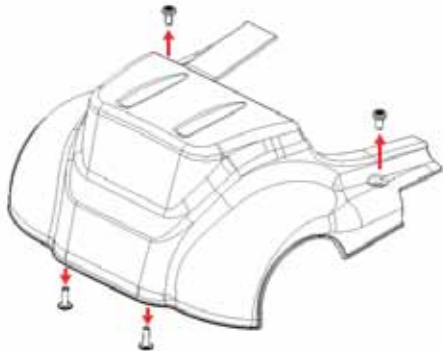
Modelle mit variabler Geschwindigkeit.

Rasenmäher nicht kippen, wie oben beschrieben für Modelle mit einfacher Geschwindigkeit. Modelle mit variabler Geschwindigkeit besitzen einen Einsteller im Kabel, das vom Gasregler zum Antriebsmechanismus führt. Diesen Einsteller nur dann verstellen, wenn die Reichweite des Gasreglerhebels nicht mit der vollen Anzahl der zur Verfügung stehenden Fahrgeschwindigkeiten übereinstimmt. Der Einsteller hat drei Teile, zwei Endanschlüsse, von denen jeder an obere und untere äußere Kabel angeschlossen ist, und eine Mittelwalze, die rechts und links Verbindungen zu den Endanschlüssen hat. Um die Fahrgeschwindigkeit zu erhöhen, Endanschlüsse nicht bewegen und Walze drehen, um die Enden auseinanderzupressen. Um die Fahrgeschwindigkeit zu reduzieren, Endanschlüsse zusammenbringen. Die Benutzung dieses Einstellers kann eine Riemenspannung oder mögliche Abnutzung ausgleichen.

MULCHMÄHER MIT VORDERRADANTRIEB

Beim Mulchmäher mit Eingang-Vorderradantrieb ist die Abdeckung des Vordergetriebes abzunehmen, um die Anpassung vornehmen zu können.

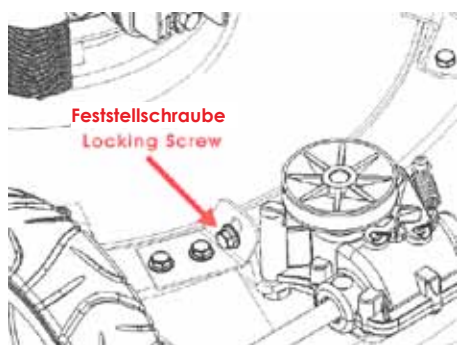
Um die Abdeckung zu entfernen, nehmen Sie vier Halteschrauben heraus – zwei oben und zwei unten (Abb. 1).



(Abb. 1)

Heben Sie die Abdeckung vorne an, bis sie über die vordere Stoßstange herausragt und ziehen Sie sie nach vorne vom Mäher ab.

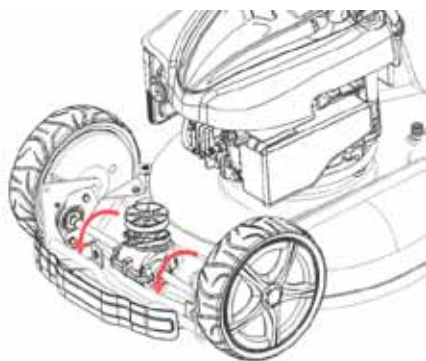
Der Riemen wird durch Drehung des Getriebes um die Antriebswelle angepasst. Lockern Sie zunächst die Arretierschraube (Abb. 2), mit der die Getriebehalterung an der oben am Mäherboden angeschraubten Ankerplatte befestigt ist. (Abb. 2)



(Abb. 2)

Dann ziehen Sie die Bandrolle des Getriebes nach vorne, um den Riemen anzuziehen. (Abb. 3). Ziehen Sie den Riemen jedoch nicht übermäßig fest an.

Ziehen Sie die Arretierschraube wieder fest und setzen Sie die Getriebeabdeckung wieder auf. Ziehen Sie die Halteschraube nicht übermäßig fest, insbesondere an der Unterseite des Mähers.



(Abb. 3)

Fehlersuche

Fehler	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Ungleichmäßiger oder schlechter Schnitt.	Stumpfes Messer.	Messer schärfen.
Große Mengen von Mulch verbleiben auf Mähbahn.	Schnitthöhe ist zu niedrig für die Höhe des zu mähenden Grases.	Schnitthöhe so anpassen, dass ca. ein Drittel der Graslänge gemäht werden kann. Dann weiter bis zur gewünschten Höhe reduzieren.
	Motor läuft nicht auf voller Geschwindigkeit.	Gas auf FAST stellen.
	Unterseite des Mähergehäuses ist mit nassem Schnittgut verstopft.	Unterseite des Mähers waschen. Siehe unter ‚Nach dem Mähvorgang‘

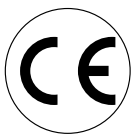


EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

WIR, Adolf Telsnig Forst- & Gartentechnik
Dörnbergstrasse 27-29
34233 Fuldata-Ihringshausen
Deutschland.

bestätigen, dass das folgende Gerät mit den Anforderungen Annex VI der EG Richtlinie übereinstimmt

Marke:	Herkules
Modell:	HMA48RX
Typ:	Handgeführter Rasenmäher mit Häckselfunktion
Kategorie:	Verbrennungsmotor
Motor:	Marke: Briggs & Stratton
	Modell: 675 XVS
	Hubraum: 190 cm ³
	Leistung kW netto: 2.38
Drehzahl Motor:	2800 /min
Schnittbreite:	48.5 cm
Gewicht:	36 kg
Schall-Leistungspegel gemessen Lwa:	93.8 dB(A)
Schall-Leistungspegel garantiert Lwa:	96 dB(A)
Schalldruckpegel am Ohr Betreiber LPA:	83.3 dB(A)
Vibrationen am Handgriff:	4.432 m/s ² (K=1.5m/s ²)
Häckselfunktion:	
Schalldruckpegel an der Betreiberposition LPA:	102 dB(A) K=3dB(A)
Direktive:	
Maschinenrichtlinie: 2006/42/EC	EN 836:1997 + A1: 1997 + A2 : 2001 + A3:2004 EN 13683:2003+A1
Geräuschwerte: 2000/14/EC & 2005/88/EC	SO 11094:1991
Sicherheit: 2004/108/EC	EN ISO 14982:2009
Vibration: ISO 5349 -1 & -2	



Prüfstelle: TÜV SÜD Industrie Service
GmbH Westendstrasse 199 80686 München
Deutschland 0036



Dokumentation durchgeführt durch:
Adolf Telsnig Forst- & Gartentechnik
Dörnbergstrasse 27-29
34233 Fuldata-Ihringshausen, Deutschland.

Verantwortliche Person
Adolf Telsnig

Datum: 11/10/2011
Ort: Fuldata; Deutschland.

P/No: 569639.b.3

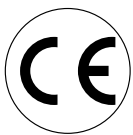


EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

WIR, Adolf Telsnig Forst- & Gartentechnik
Dörnbergstrasse 27-29
34233 Fuldata-Ihringshausen
Deutschland.

bestätigen, dass das folgende Gerät mit den Anforderungen Annex VI der EG Richtlinie übereinstimmt

Marke:	Herkules
Modell:	HMS 45X eco
Typ:	Handgeführter Rasenmäher mit Häckselfunktion
Kategorie:	Verbrennungsmotor
Motor:	Marke: Briggs & Stratton Modell: 500 QUATTRO Hubraum: 158 cm ³ Leistung kW netto: 1.98
Drehzahl Motor:	2800 /min
Schnittbreite:	46 cm
Gewicht:	30 kg
Schall-Leistungspegel gemessen Lwa:	92.2 dB(A)
Schall-Leistungspegel garantiert Lwa:	96 dB(A)
Schalldruckpegel am Ohr Betreiber LPA:	83.3 dB(A)
Vibrationen am Handgriff:	3.572 m/s ² (K=1.5m/s ²)
Direktive:	
Maschinenrichtlinie: 2006/42/EC	EN 836:1997 + A1: 1997 + A2 : 2001 + A3:2004 EN 13683:2003+A1
Geräuschwerte: 2000/14/EC & 2005/88/EC	SO 11094:1991
Sicherheit: 2004/108/EC	EN ISO 14982:2009
Vibration: ISO 5349 -1 & -2	



Prüfstelle: TÜV SÜD Industrie Service
GmbH Westendstrasse 199 80686 München
Deutschland 0036



Dokumentation durchgeführt durch:
Adolf Telsnig Forst- & Gartentechnik
Dörnbergstrasse 27-29
34233 Fuldata-Ihringshausen, Deutschland.

Verantwortliche Person
Adolf Telsnig

Datum: 11/10/2011
Ort: Fuldata; Deutschland.

P/No: 573536.d.3

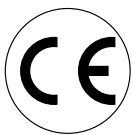


EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

WIR, Adolf Telsnig Forst- & Gartentechnik
Dörnbergstrasse 27-29
34233 Fuldata-Ihringshausen
Deutschland.

bestätigen, dass das folgende Gerät mit den Anforderungen Annex VI der EG Richtlinie übereinstimmt

Marke:	Herkules
Modell:	HMS 48 RX
Typ:	Handgeführter Rasenmäher mit Häckselfunktion
Kategorie:	Verbrennungsmotor
Motor:	Marke: Briggs & Stratton
	Modell: 675 XVS
	Hubraum: 190 cm ³
	Leistung kW netto: 2.38
Drehzahl Motor:	2800 /min
Schnittbreite:	48.5 cm
Gewicht:	30 kg
Schall-Leistungspegel gemessen Lwa:	93.4 dB(A)
Schall-Leistungspegel garantiert Lwa:	96 dB(A)
Schalldruckpegel am Ohr Betreiber LPA:	82.6 dB(A)
Vibrationen am Handgriff:	2.861 m/s ² (K=1.5m/s ²)
Direktive:	
Maschinenrichtlinie: 2006/42/EC	EN 836:1997 + A1: 1997 + A2 : 2001 + A3:2004 EN 13683:2003+A1
Geräuschwerte: 2000/14/EC & 2005/88/EC	SO 11094:1991
Sicherheit: 2004/108/EC	EN ISO 14982:2009
Vibration: ISO 5349 -1 & -2	



Prüfstelle: TÜV SÜD Industrie Service
GmbH Westendstrasse 199 80686 München
Deutschland 0036



Dokumentation durchgeführt durch:
Adolf Telsnig Forst- & Gartentechnik
Dörnbergstrasse 27-29
34233 Fuldata-Ihringshausen, Deutschland.

Verantwortliche Person
Adolf Telsnig

Datum: 11/10/2011
Ort: Fuldata; Deutschland.

P/No: 569638.b.3



EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

WIR, Adolf Telsnig Forst- & Gartentechnik
Dörnbergstrasse 27-29
34233 Fuldata-Ihringshausen
Deutschland.

bestätigen, dass das folgende Gerät mit den Anforderungen Annex VI der EG Richtlinie übereinstimmt

Marke:	Herkules
Modell:	HMS 55 RDX
Typ:	Handgeführter Rasenmäher mit Häckselfunktion
Kategorie:	Verbrennungsmotor
Motor:	Marke: Briggs & Stratton
	Modell: DOV
	Hubraum: 161 cm ³
	Leistung kW netto: 2.73
Drehzahl Motor:	2800 /min
Schnittbreite:	54 cm
Gewicht:	43 kg
Schall-Leistungspegel gemessen Lwa:	96.5 dB(A)
Schall-Leistungspegel garantiert Lwa:	98 dB(A)
Schalldruckpegel am Ohr Betreiber LPA:	86.7 dB(A)
Vibrationen am Handgriff:	3.425 m/s ² (K=1.5m/s ²)
Direktive:	
Maschinenrichtlinie: 2006/42/EC	EN 836:1997 + A1: 1997 + A2 : 2001 + A3:2004 EN 13683:2003+A1
Geräuschwerte: 2000/14/EC & 2005/88/EC	SO 11094:1991
Sicherheit: 2004/108/EC	EN ISO 14982:2009
Vibration: ISO 5349 -1 & -2	



Prüfstelle: TÜV SÜD Industrie Service
GmbH Westendstrasse 199 80686 München
Deutschland 0036



Dokumentation durchgeführt durch:
Adolf Telsnig Forst- & Gartentechnik
Dörnbergstrasse 27-29
34233 Fuldata-Ihringshausen, Deutschland.

Verantwortliche Person
Adolf Telsnig

Datum: 11/10/2011
Ort: Fuldata; Deutschland.

P/No: 573065.d.3

